

2020-09-11
DE
0000000226
V.012
X.35.14, X.50.0



939005-002

Pumpenaustausch 4-Zeilen & ETAtouch Regelung



Montage




1 Allgemeine Hinweise

Urheberrecht

Sämtliche Inhalte dieses Dokumentes sind Eigentum der ETA Heiztechnik GmbH und somit urheberrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte oder Nutzung zu anderen Zwecken ist ohne schriftliche Genehmigung des Eigentümers untersagt.

Beschreibung der Software


Die in dieser Dokumentation beschriebene Softwareversion entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments. Die auf Ihrem Produkt installierte Softwareversion kann deshalb von dieser Dokumentation abweichen.

 Ein Software-Update auf eine höhere Version kann jederzeit durchgeführt werden. Die erforderlichen Dateien finden Sie mit entsprechender Berechtigung auf "www.eta.co.at".

Technische Änderungen vorbehalten

Wir behalten uns technische Änderungen vor, auch ohne vorherige Ankündigung. Druck- und Satzfehler oder zwischenzeitlich eingetretene Änderungen jeder Art berechtigen nicht zu Ansprüchen. Einzelne Ausstattungsvarianten, die hier abgebildet oder beschrieben werden, sind nur optional erhältlich. Bei Widersprüchen zwischen einzelnen Dokumenten bezüglich des Lieferumfangs gelten die Angaben in unserer aktuellen Preisliste.

Erklärung der Symbole

 Informationen und Hinweise

Aufbau der Sicherheitshinweise

 **SIGNALWORT!**

Art und Quelle der Gefahr

Mögliche Folgen

- Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr

Abstufung der Sicherheitshinweise

 **VORSICHT!**

Bei Missachtung dieses Sicherheitshinweises besteht das Risiko, dass Sachschäden auftreten können.

 **WARNUNG!**

Bei Missachtung dieses Sicherheitshinweises besteht das Risiko von Verletzungen.

 **GEFAHR!**

Bei Missachtung dieses Sicherheitshinweises besteht das Risiko schwerer Verletzungen.

2 Montage

Montage und Installation nur durch qualifiziertes Fachpersonal

i Die Montage und Installation darf nur von entsprechend qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Pumpe beziehungsweise Pumpenkopf tauschen

Die nachfolgenden Schritte gelten stellvertretend für die verschiedenen Pumpentypen.

1. Schalten Sie die Heizanlage stromlos.
2. Trennen Sie die Leitung für die Stromversorgung und das Signalkabel (falls vorhanden) an der Pumpe beziehungsweise an den Steckern.
3. Schließen Sie die Kugelhähne in der Verrohrung. Sind keine Kugelhähne vorhanden, lassen Sie das Heizungswasser nur soweit ab (und sammeln Sie es in einem Behälter) damit ein Austausch möglich ist.
4. Beim Tausch der gesamten Pumpe, lösen Sie die Verschraubungen und tauschen Sie die Pumpe und die Dichtungen. Beachten Sie bei der Montage die korrekte Durchflussrichtung der Pumpe.

Beim Tausch des Pumpenkopfs, lösen Sie die Verschraubungen am Pumpenkopf und tauschen Sie den Pumpenkopf und dessen Dichtung.

5. Vergleichen Sie die bestehenden Leitungen für die Stromversorgung und das Signalkabel, mit den neuen Leitungen aus dem Lieferumfang. Sind die Stecker und Anschlüsse identisch, können die bestehenden Leitungen verwendet werden.

i Falls nicht, müssen die bestehenden Leitungen ebenso ausgetauscht werden. Achten Sie beim Anschließen auf die korrekte Belegung an den Steckern.

6. Falls erforderlich, füllen Sie das abgelassene Heizungswasser wieder ein. Öffnen Sie die Kugelhähne in der Verrohrung. Entlüften Sie die Heizanlage sorgfältig und überprüfen Sie den Druck der Heizanlage.
7. Stellen Sie die Stromversorgung wieder her.

i Nicht benötigte Komponenten, nicht an ETA zurücksenden sondern fachgerecht entsorgen.



WARNUNG!

Parameter in der Regelung anpassen

- Wird die Pumpe in der Rücklaufanhebung des Kessels verwendet, muss bei Kessel mit 4-Zeilen Regelung die Mindestdrehzahl der Pumpe erhöht werden. Siehe hierzu das Kapitel [4.2 "Softwarepa-](#)

[rameter anpassen"](#).

Eventuell ist vorher ein Software Update mit dem beiliegendem EPROM erforderlich. Siehe hierzu das Kapitel [4.1 "Software-Update"](#).

- Erfolgt keine Anpassung der Mindestdrehzahl können Schäden an der Kesselplatte oder an der Pumpe auftreten.

i Bei einem Kessel mit ETAtouch-Regelung ist keine Anpassung in der Kessel-Regelung erforderlich.

2.1 Elektroanschluss

Neue Pumpe elektrisch anschließen

Schließen Sie die Leitungen (Stromversorgung und Signalkabel "iPWM") an den gleichen Klemmen an, an denen vorher die defekte Pumpe angeschlossen war. Hatte die defekte Pumpe kein Signalkabel, dann können Sie bei der neuen Pumpe auch das Signalkabel weglassen. Ohne dem Signalkabel läuft die Pumpe immer mit 100% Drehzahl.

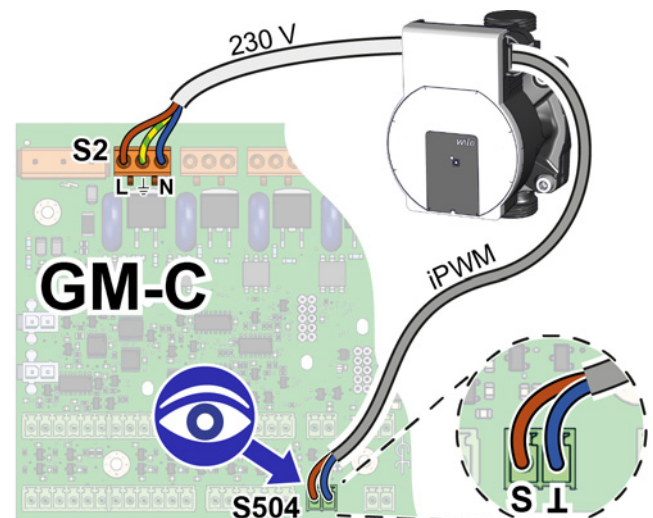


Abb. 2-1: Elektrischer Anschluss (Beispiel)


i Bei den Kesseln eHACK und PelletsCompact kann durch ein Software-Update, auch die Drehzahl der Kesselpumpe geregelt werden. Dazu im Textmenü des Kessels beim Parameter [Drehzahlsteuerung] die Einstellung [Heizungspumpe (siehe Infotaste!)] wählen.

3 ETAtouch Regelung





3.1 Drehzahlsteuerung überprüfen

Drehzahlsteuerung für die WILO Pumpe anpassen

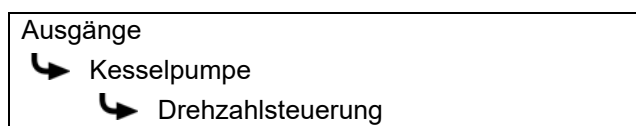
Nach dem Austausch der Pumpe, muss in der ETAtouch Regelung die Drehzahlsteuerung der Pumpe überprüft und angepasst werden. Siehe hierzu die nachfolgenden Schritte.

 Ist die Einstellung [Heizungspumpe (siehe Infotaste!)] beim Parameter [Drehzahlsteuerung] nicht vorhanden, muss zuerst ein Software Update durchgeführt werden. Die erforderliche Dateien finden Sie im Login-Bereich auf "www.eta.co.at".

Drehzahlsteuerung anpassen

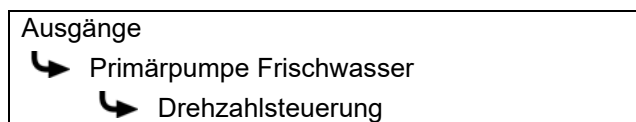
1. An der ETAtouch Bedieneinheit die Berechtigung auf [Service] erhöhen.
 - a) Bis Software Version X.35.0:
Die Taste  drücken und [Berechtigung ändern] wählen. Das Passwort "135" eingeben und mit [Anmelden] bestätigen.
 - b) Ab Software Version X.36.0:
Dazu die Systemeinstellungen  öffnen und das Symbol  [Berechtigung] antippen. Das Passwort "135" eingeben und mit [Berechtigung übernehmen] bestätigen.
2. In das Textmenü  des jeweiligen Funktionsblocks wechseln. Den Parameter [Drehzahlsteuerung] auswählen und die Einstellung [Heizungspumpe (siehe Infotaste!)] wählen.

- a) Der Parameter befindet sich beim Kessel unter:



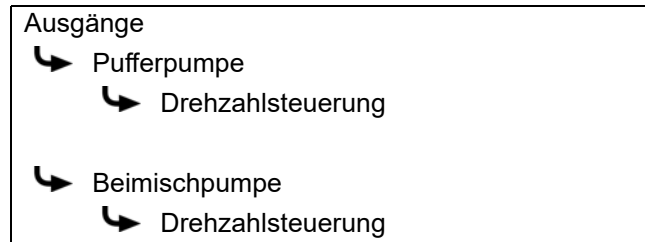
Tab. 3-1: Funktionsblock [Kessel]

- b) Beim Frischwassermodul der 1. Generation (mit einer Pumpe) unter:



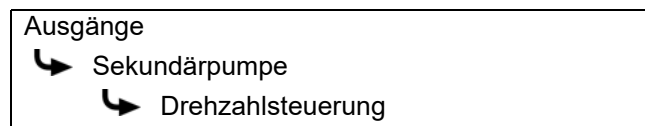
Tab. 3-2: Funktionsblock [Frischwassermodul]

- beziehungsweise bei der 2. Generation (mit 2 Pumpen) unter:



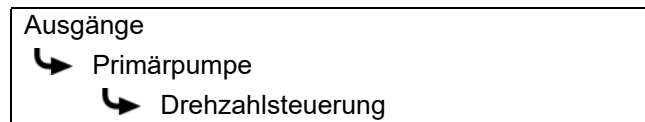
Tab. 3-3: Funktionsblock [Frischwassermodul]

- c) Beim Schichtlademodul im Funktionsblock der Solaranlage unter:



Tab. 3-4: Funktionsblock [Solar]

- d) Beim Systemtrennmodul unter:



Tab. 3-5: Funktionsblock [Systemtrennmodul]

4 4-Zeilen Regelung

4.1 Software-Update

Installierte Softwareversion überprüfen

i Ein Software-Update ist nur erforderlich, wenn die Softwareversion des mitgelieferten EPROMS höher ist als die am Kessel installierte Version. Deshalb vor einem Software-Update, zuerst die am Kessel installierte Version überprüfen.

Softwareversion des Kessels überprüfen

1. Den Kessel am Netzschalter ausschalten und die Verkleidung der Oberseite entfernen.
2. An der Kesselplatine, den Deckel durch das Lösen der 4 Rändelschrauben entfernen. Die Softwareversion ist am EPROM-Speicher aufgedruckt.



Ist die am Kessel installierte Softwareversion höher als die des EPROMS aus dem Lieferumfang, ist kein Software-Update erforderlich. Ist sie niedriger, ist ein Update erforderlich.

i Ist bei einem Stückholzkessel die **Softwareversion 1.xxx** installiert, darf **kein Update** durchgeführt werden. Weil die Hardware nicht mit der neueren Version 2.xxx kompatibel ist. Die Mindestdrehzahl der Pumpe muss aber trotzdem angepasst werden. Siehe hierzu das Kapitel [4.2 "Softwareparameter anpassen"](#).

Software-Update - 4-Zeilen Regelung

i Ein Software-Update erfolgt bei der 4-Zeilen Regelung durch den Tausch des EPROM-Speichers.

1. Den Kessel am Netzschalter ausschalten. Die Verkleidung an der Oberseite des Kessels entfernen.
2. An der Kesselplatine, den Deckel durch das Lösen der 4 Rändelschrauben entfernen und den bestehenden EPROM-Speicher vorsichtig mit einer Zange entfernen.

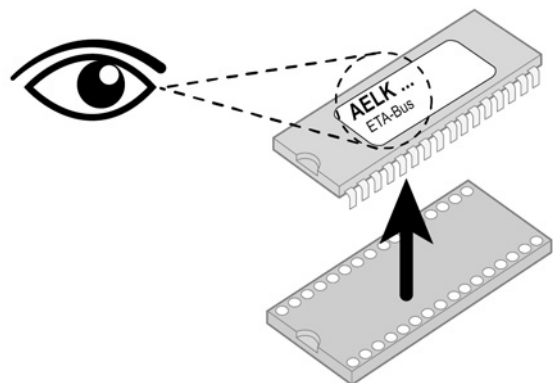


Abb. 4-1: EPROM entfernen

3. Aus dem Lieferumfang den passenden EPROM Speicher entnehmen (die Bezeichnung und Sprache müssen mit dem vorherigen EPROM übereinstimmen).

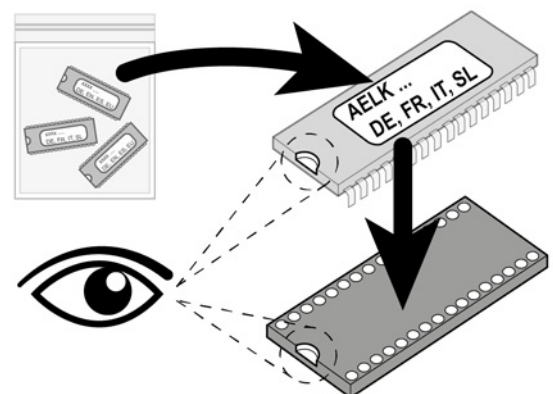



Abb. 4-2: EPROM einsetzen

Den neuen EPROM-Speicher an der Kesselplatine einsetzen. Die Kerbe im EPROM-Speicher muss über der Kerbe im Sockel der Kesselplatine liegen.

4. Den Deckel der Kesselplatine mit den 4 Rändelschrauben wieder montieren.
5. Die Verkleidung an der Oberseite des Kessels wieder anbringen.

4.2 Softwareparameter anpassen

Mindestdrehzahl der Pumpe anpassen

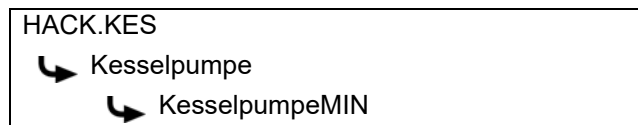
 Bei elektronisch geregelten Pumpen funktioniert die Drehzahlregelung nicht mehr über die Pulspaketsteuerung. Für die Leistungsregelung des Kessels wird nun anstelle der Pumpendrehzahl die Rücklauftemperatur (mit dem Rücklaufmischer) geregelt.



Aus diesem Grund muss nach dem Pumpentausch die Mindestdrehzahl auf 100% eingestellt werden.

1. Die Berechtigung auf [Service] erhöhen (Passwort "135").
2. Den Parameter für die Rücklaufanhebung anpassen. Bei Heizanlagen mit Pufferspeicher befindet sich dieser unter:



Bei Heizanlagen ohne Puffer befindet sich dieser im Kesselmenü (hier beispielsweise bei einem Hackgutkessel):




3. Den Parameter auswählen und die Taste  drücken. Den Wert auf 100% erhöhen und mit der Taste  speichern.

5 Austauschspiegel

5.1 Rücklaufanhebung

Rücklaufanhebungen:

Produkt	Originalpumpe	Austauschpumpe	Länge [mm]	Pumpe [P] oder Pumpenkopf [K] tauschbar	Ersatzteil Nr.
1-30 kW	WILO EAS 25/6	WILO Para 15/7 iPWM1	180	K	60480-EPROM-00-E
1-30 kW	WILO EAS 15/6		130	P, K	
1-30 kW	WILO Yonos Para RS15/6	WILO Para 15/7 iPWM1	130	P	60480-00-E
1-30 kW	WILO Para 15/7 iPWM1		130	P, K	
1-60 kW	WILO EAS 30/6	WILO Para 25/7 iPWM1	180	K	60483-EPROM-00-E
1-60 kW	WILO EAS 25/6		130	P, K	
1-60 kW	WILO Yonos Para RS 25/6	WILO Para 25/7 iPWM1	130	P	60483-00-E
1-60 kW	WILO Para 25/7 iPWM1		130	P, K	
1-90 kW	WILO EAS 30/7	WILO Para 25/8 iPWM1	180	K	60484 EPROM 00-E
1-90 kW	WILO EAS 25/7		130	K	
1-90 kW	WILO Stratos Para 25/1-8	WILO Para 25/8 iPWM1	180	P	60484-00-E
1-130 kW	WILO TOP-S 40/4	WILO Yonos Maxo 40/0,5-4	220	P	60415-01-E
1-130 kW	WILO Stratos Para 30/1-8	WILO Stratos Para 30/1-8 PWM1	180	P, K	60488
1-250 kW	WILO TOP-S 50/4	WILO Yonos Maxo 50/0,5-8	240	P	60474-01-E
1-250 kW	WILO Stratos 50/1-8		240	P	
1-250 kW	WILO Yonos Maxo 50/0,5-8		240	P, K	
1-350 kW	WILO Stratos 65/1-9	WILO Yonos Maxo 65/0,5-9	280	P	60475-01
1-350 kW	WILO Yonos Maxo 65/0,5-9		280	P, K	
1-500 kW	WILO Stratos 65/1-12	WILO Yonos Maxo 65/0,5-12	340	P	60476-01
1-500 kW	WILO Yonos Maxo 65/0,5-12		340	P, K	

 Bei Rücklaufanhebungen mit Bypasspumpen müssen diese auf Rücklaufanhebungen mit Mischer umgebaut werden.

5.2 Allgemein

Kessel

Produkt	Originalpumpe	Austauschpumpe	Länge [mm]	Pumpe [P] oder Pumpenkopf [K] tauschbar	Ersatzteil Nr.
PE 7-11 kW (4 Zeilen Regelung)					
<i>Kesselpumpe und zweiter interner Heizkreis:</i>					
	WILO EAS 15/4-3-PR-130-9-I	WILO EAS 15/4-3-PR-130-9-I	130	P, K	60452-01-E
PelletsUnit 7-15 kW (ETAtouch)					
<i>Kesselpumpe und zweiter interner Heizkreis:</i>					
	Laing E4 PWM 1-15 Laing E6 PWM 1-15 WILO Yonos Para RS15/7.0-PWM1 WILO Para 15/7 iPWM1	WILO Para 15/7 iPWM1	130	P	60480-00-E
<i>interner Mischerkreis bei Pufferbetrieb:</i>					
	WILO Yonos Para RS15/6 WILO Para 15/6 SC WILO Para 15/6 SCU	WILO Para 15/6 SCU	130	P	60481-01
PelletsCompact					
20-32 kW	Laing E4 PWM 1-15 WILO Yonos Para RS15/7.0-PWM1 WILO Para 15/7 iPWM1 Grundfos UPM3 15-70 130/PWM1/9	WILO Para 15/7 iPWM1	130	P	60480-00-E
33-50 kW	WILO Yonos Para RS25/6 WILO Para 25/7 iPWM1 Grundfos UPM3 15-70 130/PWM1/9	WILO Para 25/7 iPWM1	130	P	60483-00-E
60-105 kW	WILO Stratos Para 30/1-8	WILO Stratos Para 30/1-8 PWM1	180	P	60488
60-80 kW	WILO Para 25/9 iPWM1	WILO Para 25/9 iPWM1	180	P	60485-01-E
100-105 kW	WILO Stratos Para 25/1-8 PWM1	WILO Stratos Para 25/1-8 PWM1	180	P	60487

Kessel

Produkt	Originalpumpe	Austauschpumpe	Länge [mm]	Pumpe [P] oder Pumpenkopf [K] tauschbar	Ersatzteil Nr.
eHACK, ePE-K					
20-50 kW	WILO Yonos Para RS25/6 WILO Para 25/7 iPWM1	WILO Para 25/7 iPWM1	130	P	60483-00-E
60-80 kW	WILO Stratos Para 25/1-8 WILO Para 25/1-9 iPWM1	WILO Para 25/1-9 iPWM1	180	P, K	60485-01
100-130 kW	WILO Stratos Para 30/1-8 WILO Stratos Para 30/1-8 PWM1	WILO Stratos Para 30/1-8 PWM1	180	P	60488
140-170 kW	WILO Stratos Para 30/1-12 PWM1	WILO Stratos Para 30/1-12 PWM1	180	P	60489
180-240 kW	WILO Stratos Para 30/1-12 PWM1	WILO Stratos Para 30/1-12 PWM1	180	P	60489

Frischwassermodul

Produkt	Originalpumpe	Austauschpumpe	Länge [mm]	Pumpe [P] oder Pumpenkopf [K] tauschbar	Ersatzteil Nr.
Erste Generation	WILO EAS 15/7	WILO EAS 15/7	130	P, K	60454-01-E
Zweite Generation (FWM 33)	<i>Pufferpumpe und Beimischpumpe:</i> WILO Yonos Para RS15/ 7.0-PWM1	WILO Para 15/7 iPWM1	130	P	60480-00-E
Zweite Generation (FWM 44)	<i>Pufferpumpe:</i> WILO Para 15/8 iPWM1	WILO Para 8	130	P	60482
Zweite Generation (FWM 44)	<i>Beimischpumpe:</i> WILO Para 15/7 iPWM1	WILO Para 15/7 iPWM1	130	P	60480-00-E
Zweite Generation	<i>Zirkulationspumpe:</i> WILO Star Z-Nova-A	WILO Yonos Para-Z 15/7.0	138	P	60442-00-E
Zweite Generation	<i>Zirkulationspumpe:</i> WILO Yonos Para-Z 15/7.0		130	P	60442

Schichtlademodul

Produkt	Originalpumpe	Austauschpumpe	Länge [mm]	Pumpe [P] oder Pumpenkopf [K] tauschbar	Ersatzteil Nr.
Erste Generation	<i>Primärseite:</i> WILO EAS 15/7	WILO EAS 15/7	130	P, K	60454-01-E
Erste Generation	<i>Sekundärseite:</i> WILO EAS 15/2	WILO EAS 15/2	130	P, K	60451-01-E
Zweite Generation	<i>Primärseite:</i> WILO Yonos Para RS15/ 7.0-PWM2-Sol	WILO Yonos Para RS15/ 7.0-PWM2 Sol. FS14	130	P	60465
Zweite Generation	<i>Sekundärseite:</i> WILO Yonos Para RS15/ 7.0-PWM1	WILO Para 15/7 iPWM1	130	P	60480-00-E

Weitere Module

Produkt	Originalpumpe	Austauschpumpe	Länge [mm]	Pumpe [P] oder Pumpenkopf [K] tauschbar	Ersatzteil Nr.
Mischerkreismodul (2 Pumpen)	WILO Yonos Para RS15/6 RKA	WILO Para 15/6 SCU	130	P	60481-01
Systemtrennmodul	<i>Primärseite:</i> WILO Yonos Para RS15/ 7.0-PWM1	WILO Para 15/7 iPWM1	130	P	60480-00-E
Systemtrennmodul	<i>Sekundärseite:</i> WILO Yonos Para RS15/6 RKA	WILO Para 15/6 SCU	130	P	60481-01
Übergabemodul	WILO Yonos Para RS15/6 RKA	WILO Para 15/6 SCU	130	P	60481-01